PORSCHE SE

Presse-Information 27. Juni 2023

Porsche SE begibt weitere Anleihe in zwei Tranchen

Volumen von 1,25 Milliarden Euro / Einer der weltweit größten Bonds ohne Rating / Optimierung der Finanzierungsstruktur

Stuttgart, 27. Juni 2023. Die Porsche Automobil Holding SE (Porsche SE), Stuttgart, hat nach ihrem erfolgreichen Debüt am Anleihemarkt eine weitere Anleihe begeben. Das Volumen beläuft sich auf 1,25 Milliarden Euro. Damit ist es der Porsche SE gelungen, einen der weltweit größten Bonds ohne Rating zu emittieren.

Die Anleihe teilt sich in zwei Tranchen mit Laufzeiten bis September 2027 und September 2030 auf. Die vierjährige Tranche zahlt einen Kupon von 4,125 Prozent, die siebenjährige Tranche einen Kupon von 4,25 Prozent. Die Mittel dienen der teilweisen Ablösung der noch verbliebenen Bankenfinanzierung, die im Zusammenhang mit dem Erwerb von Stammaktien der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG in 2022 aufgenommen wurde.

Dr. Johannes Lattwein, Vorstand für Finanzen und IT: „Wir konnten mit dieser Transaktion an unser erfolgreiches Debüt am Anleihemarkt im April und die positive Entwicklung unserer Anleihe im nachfolgenden Handel anknüpfen. Ziel war es, die noch vorhandene Bankenfinanzierung weiter zu reduzieren und die Finanzierungskosten und Laufzeit zu optimieren."

Die Anleihe wird am regulierten Markt der Börse Luxemburg zugelassen und an weiteren Börsenplätzen gehandelt. Die Platzierung wurde durch Bank of China, Citi, Deutsche Bank, ING, J.P. Morgan und UniCredit als Active Bookrunner begleitet.

Kontakt
Porsche Automobil Holding SE
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 911 – 11021